

Bei der Stundenplanung gibt die Ganztagschulorganisationsform den Rahmen vor.

- ▶ **Gebundener Ganztagsbetrieb:** Maximale Gestaltungsfreiheit der Rhythmisierung liegt in der Organisationsform des gebundenen Ganztagsbetriebs, weil hier eine Anwesenheitspflicht für alle Schüler:innen an 4 Tagen die Woche von 8 - 16 Uhr besteht. Das heißt, hier lässt sich die gewöhnliche Zeitstruktur von Halbtagschulen am besten aufbrechen und sämtliche Bildungselemente können nach den Bedarfen der Schüler:innen gestaltet werden.
- ▶ **Offener (oder für weiterführende Schulen auch teilgebundener) Ganztagsbetrieb:** Wie die folgende Abbildung zeigt, besteht die Herausforderung dieser Ganztagsformen in den vier Schüler:innengruppen, die organisatorisch zu berücksichtigen sind: Die Schüler:innengruppe, die nur am Unterricht teilnimmt (1), diejenige, die auch zum Mittagessen bleibt (2), diejenigen Schüler:innen, die einen Vertrag für die ergänzende Förderung und Betreuung (eFöB) haben und nach dem Essen an den weiteren Bildungselementen teilnehmen (3) und ggf. noch die Schüler:innen, die die Spätbetreuung in Anspruch nehmen (mit Vertrag für die ergänzende Förderung und Betreuung) (4). Das heißt, hier beschränken sich die Gestaltungsmöglichkeiten bei der Zeitplanung oftmals auf ein Morgenband, ein Mittagsband und bei den teilgebundenen auch auf die Lern- und Freizeitbänder am Nachmittag.

Eine gute Rhythmisierung ist jedoch auch an einer offenen bzw. teilgebundenen Ganztagschule möglich, vorausgesetzt die Anmeldezahlen für die ergänzende Förderung und Betreuung an den offenen Tagen des Ganztagsbetriebs sind hoch.

Schüler:innen	Gebundene Ganztagschule Anwesenheitspflicht an 4 Tagen in der Woche von 8-16 Uhr	Zeit	Offene Ganztagschule	Schüler:innen- gruppe 1	Schüler:innen- gruppe 2	Schüler:innen- gruppe 3	Schüler:innen- gruppe 4
Nehmen am Unterricht, am Mittagessen, an der Schulaufgabenbetreuung und an den AG-Angeboten teil.		Vormittag		Nehmen nur am Unterricht vormittags teil	Nehmen am Unterricht und am Mittagessen teil	Nehmen am Unterricht, am Mittagessen und an der Schulaufgabenbetreuung teil.	Nehmen am Unterricht, am Mittagessen, an der Schulaufgabenbetreuung und an den AG-Angeboten teil.
		Mittagszeit					
		Nachmittag					

Je höher die Anmeldezahlen für die ergänzende Förderung und Betreuung (eFöB) an offenen Ganztagschulen sind, desto einfacher ist eine gute Rhythmisierung.

vgl. Schnetzer, Th. 2006